

# PROGRAMM

POLITISCHES BILDUNGSFORUM BRANDENBURG  
VERANSTALTUNGS-NR. B14-210716-1



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

## "Deutschland, Europa und die Welt"

**Internationale Brennpunkte, Flüchtlingspolitik,  
Perspektiven des Euro-Raumes,  
Soziale Marktwirtschaft und Innovationsmanagement**

Politischer Salon in Cadenabbia (Italien) am Sommersitz von  
Konrad Adenauer in Kooperation mit dem Bund Katholischer Unternehmer  
mit

*Marie-Luise Dött MdB, Oberbürgermeisterin Henriette Reker (angefragt), Bot-  
schafter a.D. Dr. Gerd Westdickenberg,  
Dr. Josef Westerhausen, Dr. Ralf Zeppernick,*

**21. - 24. Juli 2016**  
(Donnerstag – Sonntag)

- Ort:** **Villa La Collina**  
Lago di Como, Via Roma 11, I-22011 Cadenabbia (Co.)  
Internetseite: <http://www.kas.de/villalacollina/>  
Tel. +39 0344 441-11, Fax +39 0344 410-58  
Mail: [cadenabbia@villalacollina.it](mailto:cadenabbia@villalacollina.it)
- An- und Abreise:** selbständig auf eigene Kosten
- Transfer:** Ein Transfer wird am **21.7. um 11.15 Uhr** vom Flughafen  
Mailand Linate nach Cadenabbia angeboten und zurück am  
**24.7. um 16.00 Uhr** von Cadenabbia zum Flughafen Linate.
- Tagungsbeitrag:** **280 €** Doppelzimmer, **320 €** Einzelzimmer pro Person
- Leitung:** **Stephan Raabe**, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-  
Stiftung für Brandenburg, Mobil-Nr.: **0151 188 286 22**

**Während des Seminars** sind Sie Gast des Politischen Bildungsforums Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung. Das Seminar wird aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg für Politische Bildung gefördert. Der Teilnehmerbeitrag beinhaltet das Seminarprogramm, Übernachtungen und Mahlzeiten. Getränke sind bitte selbst zu zahlen.

**Rücktrittsklausel:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auch wir verbindlich planen und buchen müssen. Nach Anmeldung und Einzahlung des Teilnehmerbeitrages behalten wir uns bei einem Reiserücktritt Ihrerseits den Einbehalt der tatsächlich anfallenden Kosten bis zum vollen Beitrag vor, sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet und nicht storniert werden kann.

# Seminarprogramm



## Donnerstag, 21. Juli

Selbständige Anreise

- 11.15 Uhr Transfer vom Flughafen **Mailand Linate** nach Cadenabbia
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.30 Uhr **Einführung in das Seminar: Mein deutsch-deutscher Weg**

## Freitag, 22. Juli

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Brennpunkte im Weltgeschehen und die deutsche Außenpolitik**  
*Dr. Gerd Westdickenberg, Botschafter a.D.*
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Flüchtlings- und Migrationspolitik – Wie weiter?**  
*Marie-Luise Dött MdB, Henriette-Reker, Dr. Gerd Westdickenberg*
- 12.30 Uhr Mittagessen und Mittagspause
- 15.00 Uhr **Konrad Adenauer und die Villa La Collina in Geschichte und Gegenwart**  
*Heiner Enterich, Leiter des Hauses*
- 16.00 Uhr **Wanderung zur St. Martins Wallfahrtskapelle:**  
zu Fuß in gemächlichem Schritt bergauf und bergab ca. 2 Stunden  
(hin und zurück insgesamt 5 km hin und zurück)  
**Alternativ:** Besuch der **Villa Carlotta** mit schönem botanischem Garten  
(7 € Eintritt) oder Freizeit im Park der Villa la Collina (Swimming Pool),  
Spaziergang in der Umgebung
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.30 Uhr **„Lessons learned“**  
**Erfolge und Probleme der Integration von Migranten in Köln**  
*Henriette Reker, Oberbürgermeisterin von Köln*

## Samstag, 23. Juli

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Wie weiter mit dem EURO? Ursachen und Stand der €-Krise**  
*Dr. Ralf Zeppernick, Ministerialdirigent a.D., KAS-Altstipendiat*
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Wie weiter mit dem EURO? Perspektiven für den €-Raum**  
*Dr. Ralf Zeppernick, Ministerialdirigent a.D., KAS-Altstipendiat*
- 12.30 Uhr Mittagessen und Mittagspause

14.15 Uhr **Ausflug über den Comer See nach Bellagio**

Überfahrt mit dem Schiff (9,20 € p.P.)

19.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr **Wohin entwickelt sich Polen?  
Ursachen und Wirkungen des Rechtsrucks im Nachbarland**

*Stephan Raabe, Konrad-Adenauer-Stiftung*

### **Sonntag, 24. Juli**

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Privat vor Staat!  
Staatswirtschaft reduzieren, mehr Soziale Marktwirtschaft wagen**

*Marie-Luise Dött, MdB, Vorsitzende des Bundes katholischer Unternehmer*

10.30 Uhr Kaffee, Zimmerräumen

11.00 Uhr **Chancen wahrnehmen  
Innovationsmanagement in der Wirtschaft**

*Dr. Josef Westerhausen, Unternehmer, Vorsitzender der MIT-Potsdam*

12.30 Uhr Mittagessen und Abreise

16.00 Uhr Transfer zum Flughafen Mailand-Linate (Abflug 19.05 nach Berlin/Tegel)

### **Referenten:**

**Marie-Luise Dött**, seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages (Landesliste NRW), seit 2005 Umweltpolitische Sprecherin der CDU/CSU Bundestagsfraktion, Mitglied des Bundesvorstandes der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT), seit 2001 Vorsitzende des Bundes katholischer Unternehmer, Gemmologin und Diamantgutachterin.

**Stephan Raabe**, Landesbeauftragter und Leiter des Politischen Bildungsforums Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS), 2004 – 2011 Leiter des Auslandsbüros der KAS in Warschau zuständig für Polen und Weißrussland, Studium der Geschichte, Theologie, Philosophie, Magister Artium.

**Henriette Reker**, Oberbürgermeisterin von Köln, 2010 – 2015 Beigeordnete für Soziales, Integration und Umwelt, Juristin, Rechtsanwältin (angefragt).

**Dr. Josef Westerhausen**, geschäftsführender Gesellschafter der Deutschen Gesellschaft für Lebensmittelsicherheit, Wasser- und Umwelthygiene GmbH, der Gesellschaft für Innovationsmanagement GmbH und der Code Flow GmbH in Potsdam, Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT) Potsdam, Diplom-Ingenieur, Promotion in physikalischer Chemie an der TU Berlin.

**Dr. Gerd Westdickenberg**, Jurist, 1994 Leiter des Büros von Außenminister Klaus Kinkel, 1998 Leiter der Rechtsabteilung des Auswärtigen Amtes, 2002 Botschafter beim Heiligen Stuhl, 2006–09 Botschafter in Österreich.

**Dr. Ralf Zeppernick**, Volkswirt, 1976-79 Leiter des Büros von Staatssekretär Dr. Otto Schlecht im Bundeswirtschaftsministerium, Referatsleiter ebd., 1995-98 Gruppenleiter wirtschaftspolitische Grundsatzzfragen der Europapolitik im Bundeskanzleramt, 1999-2009 Wirtschafts- und Währungspolitischer Berater im Bundeswirtschaftsministerium, Unterabteilungsleiter, Altstipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung.